

**Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,  
liebe Schülerinnen und Schüler,**

auch heuer erlaubt sich der Elternverein, von den Schülerinnen und Schülern des Alpen-Adria Gymnasiums einen moderaten und freiwilligen Unkosten- und Qualitätssicherungsbeitrag von **15 Euro** für digitale Lernmittel einzuheben (bei mehreren Geschwistern nur einmal).



Ein diesbezüglicher Antrag wurde am 28.10.2013 vom SGA nach Einsicht der Verwendung dieser Mittel im Vorjahr bestätigt.

Dieses außerordentliche Budget dient der Instandhaltung, der teilweisen Erneuerung unserer IT-Infrastruktur und im laufenden Schuljahr auch der Anschaffung von Tablet-PCs. Durch diese maßvollen Investitionen profitieren alle SchülerInnen.

Ohne diese Unkostenbeiträge wäre es in der Vergangenheit nicht möglich gewesen, die Qualität der IT-Ausstattung auch nur annähernd zu gewährleisten. Leider gibt es für Anschaffungen aus dem regulären AHS-Budget immer weniger Spielräume. Ein Teil der IT-Mittel 2013/2014, ca. 3000 Euro, wird in die Erneuerung, Homogenisierung, und Stabilisierung der Stand-PCs in diversen Fachräumen sowie für frei zugängliche Arbeitsstationen (z.B. Nachmittagsbetreuung) investiert.



Mit einem größenordnungsmäßig ähnlichen Beitrag wird ein in dieser Form in Kärnten einzigartiges innovatives Tablet-PC Projekt teilfinanziert, das vielen SchülerInnen in vielen Klassen zu Gute kommen soll. Bei diesem Pilotprojekt **DIGIWAZI (DIGitaler WAnderZIRkus)** handelt es sich um eine mobile Einheit, bestehend aus einem Tablet-Wagen, der im Bezirk Völkermarkt gefertigt wird, inklusive 30 kostengünstige Android-Tablets der deutschen Marke Wortmann. Der Tablet-Wagen soll in möglichst vielen Klassen für eine nach Absprache

mit den KlassenlehrerInnen festgelegten Zeit Station machen, als digitaler Wanderzirkus sozusagen, bei dem allerdings das Publikum - sprich SchülerInnen - aktiv eingebunden wird. Die Tablets sollen dabei in verschiedenen Fächern unter kontrollierten Bedingungen für den Lernprozess nutzbringend eingesetzt werden.

Vielen Dank für das Verständnis und die Kooperationsbereitschaft.

Im Namen aller Schulpartner am Alpen-Adria-Gymnasium Völkermarkt

Peter Micheuz

Völkermarkt, im Dezember 2013